

Der Konzertchor Oberbaselbiet zu Gast am Chorfestival Misatango in Wien



Bild: Enrique Manzano Images/Misatango Choir Festival Vienna

Text: Cornelia Schmidheiny-Rüegg

Im November 2015 sang der Konzertchor Oberbaselbiet die Misa Tango des argentinischen Komponisten Martín Palmeri (*1965). Palmeri war damals bei unserem Konzert in Basel anwesend und zeigte sich sehr beeindruckt. So kam der Konzertchor zu einer Einladung ans *Choir Festival Misatango* in Wien. Über zwei Drittel des Chores wollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen. Manche machten aus dem Event einen Kurzurlaub und reisten schon früher an, um die

Stadt und das Schloss Schönbrunn zu erkunden, an den Naschmarkt zu gehen und typische Wiener Spezialitäten zu geniessen. Zusammen mit Teilnehmenden von sechs weiteren Chören, die aus Südamerika, USA, Frankreich, Luxembourg und Österreich angereist waren, fanden zwei Tage lang intensive Proben und Workshops mit Palmeri und dem in Argentinien aufgewachsenen und international arbeitenden Dirigenten Saul Zaks statt. Tango kann auf viele verschiedene Arten gesungen werden und lebt von der Interpretation. Verschiedene Versionen wurden gezeigt und geübt.

Am Samstag, 2. September kam schliesslich die Misa Tango mit den gesamten Chören, dem Austrolatin Orchester und Palmeri am Flügel im eindrucksvollen Konzerthaus zur Aufführung. Im ersten Konzertteil sang jeder Chor einzeln aus seinem Repertoire, zudem stimmten Tangos mit Schautanz das Publikum ein. Der zweite Teil gehörte ganz der Misa Tango, interpretiert von 180 Sängerinnen und Sängern und der Solistin Carla Filipcic Holm. Die in Argentinien sehr angesehene Sängerin, erntete Begeisterungsstürme. Sie hat die Misa Tango bereits in der Carnegie Hall gesungen und sorgte mit ihrem wunderbaren warmen Mezzosopran auch in Wien für Hühnerhautmomente. Es war ein Konzert, das Standing Ovations hervorrief und der Konzertchor durfte Teil dieses Events sein. Ein grossartiges Erlebnis! Nach dem Konzert erhielt jeder Chorleiter ein Diplom für seine Sängerinnen und Sänger. Noch lange wurde beim Essen Freundschaften gepflegt und später Gespräche in der Hotelbar fortgesetzt. Erschöpft aber beeindruckt von der grossen Aufführung machten sich die Teilnehmenden des Konzertchors auf dem Heimweg und waren am Montagabend bereits wieder an der Chorprobe für Rossinis Petite Messe Solennelle. Diese wird am 25./26. November in Liestal und Gelterkinden zur Aufführung kommen.